

Regional

www.regional-brugg.ch
Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5200 Brugg, 056 442 23 20, info@regional-brugg.ch



**Schmetterlings-
wochen Aktion**



gutschlafen.ch
Ihr Fachgeschäft für erholsame Nächte



**Profitieren
Sie von bis
zu Fr. 400.--
Rabatt!**

**Besuchen
Sie uns in
Wildeggi!**

Kompetente Fachberatung · Bruggstr. 7 · 5103 Wildeggi · www.gutschlafen.ch

**Tanken Sie günstiger mit
der Voegtlin-Meyer-Card
an 39 Standorten.**

**Hier
bestellen:**





Voegtlin-Meyer
...mit Energie unterwegs

Max Mustermann
AG 111 552

55414785515541254 0 4-23

**4
Rp./Liter**

**Lebenslanger
RABATT***

* nur mit Kundenkarte;
an allen Voegtlin-Meyer
Tankstellen.

Voegtlin-Meyer AG | Aumattstrasse 2 | 5210 Windisch | voegtlin-meyer.ch | Tel. 056 460 05 05

Advantage Zubler

Regional-Kreuzworträtsel: Tennis-Fan Dora Zubler (Bild)
verwertet ihren 200-Franken-Vorteil mit Souplesse

(A. R.) – «Das gibt einen Zustupf entweder für mein Bodywork-Abo in Turgi oder für meinen Jahresbeitrag beim Tennisclubs Brugg», freute sich die Gewinnerin bei der Cash-Lieferung durch Regional-Ausläufer A. R.



«Dieses Rätsel ist oft ein Gemeinschaftswerk der ganzen Familie. Wenn wir am Tisch sitzen, lösen wir es zusammen», betont Dora Zubler. Mit «wir» meint sie auch Sohn Fabian, der sich vor zwei Jahren in die ewige Regional-Siegerliste eintrug – und nun war es eben seine Mutter, die mit dem richtigen Lösungswort «Winter-Mantel» einen Frühlings-Batzen gewann. Die fitte Frau, deren 72 Lenze man ihr nun wirklich nicht ansieht, wirkte unter anderem 18 Jahre lang für das Kinderheim Brugg und bis letzten Sommer noch als Kindergarten-Assistentin. Mittlerweile wurde sie erneut angefragt, «aber jetzt will ich meine Pension zu 100 Prozent genießen», schmunzelt sie. Räumt aber ein: «Wenn ich die Kinder in der Stadt treffe und sie fragen "wann kommen Sie denn wieder?", dann kommt schon etwas Wehmut auf.» Konzertbesuche am Heitere Open Air und bei Trauffer im Hallenstadion, Skifahren auf der schönen Bettmeralp,

Wandern allgemein oder das Biken auf unseren Jurahügeln findet die aus Heimiswil im Emmental stammende Dora Zubler ebenfalls grosses Tennis. Und beim geliebten weissen Sport selber ist sie bekennender Nadal-Fan: «Bei ihm vereinen sich grosse Empathie, Sportsmanship und Durchhaltewillen auf einmalige Weise», schwärmt sie. «Meine Kolleginnen wissen es: Ich möchte immer die gleiche Intensität auf den Platz bringen wie er», lacht Dora Zubler. Wer sich ebenfalls einen Frühlings-Vorteil sichern möchte, mache es wie Rafa: mit links, das

März-Kreuzworträtsel auf S. 7

Ausgezeichnete Bio-Weine

aus dem Schenkenbergertal



C&K Hartmann
Schinznach-Dorf
Tel 056 443 36 56

www.ck-weine.ch

obrist
BERNINA-NÄHCENTER

Brugg & Frick
www.naehkultur.ch

made to create **BERNINA**



KERN ELEKTRO Brugg

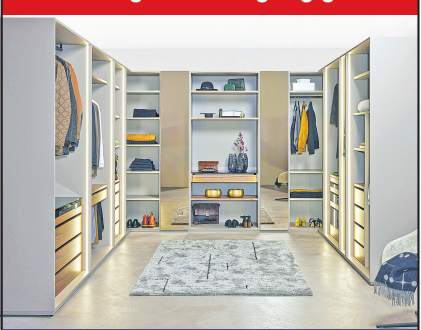
**Ihr Elektro-
Partner
der Region**



lauber-group.ch



**Schränke nach Mass
jetzt zum Sonderpreis.**
Lieferung u. Entsorgung gratis



MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18
SCHINZNACH-DORF



**Dein regionaler
Bioladen**
mit 3200 Bioprodukten



Altstadt Brugg www.buono.ch

Frühlingslust

(A. R.) – Hier spürt man den Frühling, dort herrschen alte und neue Kriege: Der Kontrast zwischen der belebenden Energie des Neubeginns hierzulande und der zerstörerischen Realität bewaffneter Konflikte anderswo könnte krasser nicht sein.

Darf man da überhaupt Frühlingslust empfinden? Nun, misanthropischen Habitus zu kultivieren und angesichts des Weltengangs, der aus den Fugen zu geraten scheint, hier im Paradies einen Lätsch zu machen, ist ja auch irgendwie

deplatziert. Vielmehr gilt es, Kontrapunkte des Optimismus' zu setzen. Verlässlich für solche Sorgen nicht zuletzt auch die hiesigen KMU's – dank lustbetonter Angebote wie jenen

auf den Seiten 4 + 5

Wald im Frühlingskleid zeigt viel Freud – und Leid

Gebiet Geissberg Villigen: Licht und Schatten auf dem erhellenden Rundgang mit Förster Oliver Frey

(A. R.) – «Schau, hier blüht schon der Huflattich», freut sich Oliver Frey über den ersten Frühlingsboten und seine gelben Blütenkörbe (Bild rechts). Diese Heilpflanze ergäbe übrigens auch einen wirksamen Hustensirup, ergänzt er vergnügt. Dies in der «Ampflete», wo sich bei munterem Vogelgezwitscher geradezu exemplarisch zeigt, wie nahe Freud und Leid beieinander liegen.

«Hier standen bis im rekordheissen 2018 noch Buchen. Diese hitzeempfindlichen Bäume haben die Trockenheit aber nicht überlebt», erklärt er am gelichteten Wegrand – nun habe man vor Ort eben klimafitte Bäume wie die Sommerlinde oder den Schneeballblättrigen Ahorn angepflanzt (hinten im Bild).

«70 % der Bäume haben ein Problem» Auch wenn der selten nasse Februar und die letzten beiden feuchten Jahre dem Wald durchaus gutgetan und die Borkenkäfer-Schäden bei den betroffenen Fichten reduziert hätten: «Wir stellen den Wald konsequent um, denn rund 70 % des ganzen Baumbestandes haben mit dem Klimawandel ein grosses Problem», betont der seit 31 Jahren im Revier Villigen-Remigen-Rüfenach-Kleindöttingen-Böttstein tätige Förster.

Fortsetzung Seite 4



Stadtfest: Schirm-Sammelaktion lanciert

(A. R.) – Sie waren ein besonders farbenfroher Blickfang, die vielen bunten Schirme am letzten Stadtfest. Die Frau hinter der Idee war und ist Noemi Zimmerli vom OK. Nun hat dieses, damit sich das Städtli Ende August ähnlich präsentiert wie auf der Anmutung oben, eine Schirm-Sammelaktion lanciert: «Für unsere kreative Altstadt-Deko suchen wir alte Stockschirme – Hast du zu Hause noch einen herumliegen, den du nicht mehr brauchst? Dann gib ihm ein zweites Leben und unterstütze unser Fest!». Die Schirme fürs Stadtfest 2026 (20. – 23. / 27. – 30. Aug.) können bis Ende Juni bei der Migros Brugg am Infostand abgegeben werden – mehr Infos auch unter

www.stafe26.ch

Windisch: 63,6 % -Ja zur Baurechtsvergabe «Vorder Chilefeld»

(A. R.) – Am Sonntag stimmte das Volk der Baurechtsvergabe «Vorder Chilefeld» klar zu – und damit der Position des Gemeinderats, der dank des «Baurecht statt Verkauf»-Ansatzes jährlich wiederkehrende Erträge anpeilt. Zu den Eckwerten der Vergabe gehört zudem, dass der künftige Investor verpflichtet wird, die Wohnungen zur Kostenmiete anzubieten, damit im Vorder Chilefeld bezahlbarer Wohnraum für Familien entsteht. Bei der Wahl in den Bezirksschulrat hat sich Sarah Gerhard (Grüne; 5589 Stimmen) gegen Gerda Deubelbeiss (EDU; 4910) durchgesetzt. Und in Birr beschlossen die Ortsbürger- und Einwohnergemeinde ihre Fusion auch an der Urne mit sehr deutlichen Resultaten: mit 67 Ja zu 2 Nein respektive mit 755 Ja zu 65 Nein.



GASTHOF · FESTSAAL · GARTENWIRTSCHAFT
SCHENKENBERGERHOF
Gässli 4 · Thalheim · schenkenbergerhof.ch

Am Do 12. März:

**Grüne
Spargeln**

**mit Sauce Hollandaise
und Salzkartoffeln**

**à discrétion
für Fr. 34.–**

Reservation: 056 443 12 78



bewegungsraeume - brugg.ch

Tanzwerkstatt

Samstag, 21. März, 9 – 11 Uhr
Simone Gautschi und Esther Palmieri
Anmeldung und Info: 079 736 95 45

Kindertanztage

Samstag 14. und Sonntag 15. März
Info: Letizia Ebner 076 419 21 94

Yoga Retreat Malans

29. – 31. Mai; 5. – 7. Juni;
28. – 30. Aug; 4. – 6. Sept.
Marina Rothenbach 076 364 80 15



ELEGANT. ELEKTRISCH. EFFIZIENT.

0,140% JUBILÄUMSLEASING
auf vollelektrische Modelle

140 YEARS OF INNOVATION

Exemplarischer Barkaufpreis anhand eines durchschnittlichen Mercedes-Benz EQ-Modells: CHF 70'000.-, Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung: 10'000 km/Jahr, eff. Jahreszinssatz: 0,14%, *grosse Leasingrate inkl. Versicherung: CHF 17'600.-, Leasingrate inkl. Versicherung ab dem 2. Monat: CHF 539.-, Ein Angebot der Mercedes-Benz Financial Services Schweiz AG. Vollkaskoversicherung obligatorisch und inbegriffen, Versicherungsträgerin ist die Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG. Eine Kreditvergabe ist verboten, falls diese zu einer Überschuldung des Leasingnehmers führen kann. Angebot nur gültig bei Integration der Versicherungsprämie in die monatliche Leasingrate und gültig bis 30.4.2026 (Antragseingang) ausschliesslich bei teilnehmenden Händlern für folgende Neu- und Demofahrzeuge: CLA with EQ-Technology (X214), CLA Shooting Brake with EQ-Technology (X214), EQA (H243), EQB (X243), GLB with EQ-Technology (X244), GLC with EQ-Technology (X540), EQE (V295), EQE SUV (X294), EQS (V297), EQS SUV (X296), G-Wasse with EQ-Technology (N465). Unverbindliche Preisempfehlung, Änderungen vorbehalten.

Robert Huber AG | Mülligerstrasse 40 | 5210 Windisch | 056 460 21 21 | info@roberthuber.ch | roberthuber.ch

JEANNE G TEAM
COUTURE DESIGNER BOUTIQUE

Boutique-Neuheiten
STÄPFERSTRASSE 27, 5200 BRUGG
Termine unter:
056 441 96 65 / 079 400 20 80; jeanneg.ch

Brugg: Pedro Lenz und Simon Ho machens «Mit Linggs»

In einer einzigartigen Mischung aus Spoken Word und Live-Musik erzählt Pedro Lenz am Donnerstag, 12. März, 20.15 Uhr, im Odeon von Maradonas Kindheit in prekären Verhältnissen, seinem Aufstieg zum Weltstar, seiner Drogensucht, seinem Rückzug, seinem Scheitern – und seinem unsterblichen Mythos. Begleitet vom Pianisten Simon Ho gelingt Pedro Lenz erneut ein intensives Bühnenstück voller Poesie, Rhythmus und Emotionen. Pedro Lenz wurde für seinen Roman «Der Goalie bin ig» mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.



Faszination Lötschbergbahn 11. April 2026

- ✓ Extrazug nach Brig via Emmental - Lötschberg mit attraktiver Lok Re 6/6 und bequemen Nostalgiewagen/Speisewagen.
- ✓ Optionen in Brig: Raclette à discrétion, Besichtigung grosse Modelleisenbahn Lötschbergbahn oder freier Aufenthalt.

Einstiegshalte in Brugg AG und Olten.

Alle Infos zur Fahrt und Buchung
www.eurovapor.ch oder
Tel 043 299 08 80

eurovapor
Nostalgie auf Schienen

MALER-EXPRESS



Grégory Tonic
Hüttenmattweg 15
5213 Villnachern
T 056 241 16 16
M 079 668 00 15
info@maler-express.ch

maler-express.ch

Windisch: Badi-Eintritt steigt um einen Stutz

Die Preise für die Tageseintritte im Freibad Heumatten werden ab der Saison 2026 moderat angepasst. Hintergrund: Der Einwohnerrat hatte im Rahmen der Budgetdebatte beschlossen, die Badi-Einnahmen um 50'000 Franken zu steigern. Mit der Erhöhung der Tageseintritte um einen Franken kann dieses Ziel weitgehend erreicht werden. Die Preise für Saisonabonnemente bleiben unverändert. Diese können ab dem 13. April im Online-Schalter der Webseite der Gemeinde gelöst werden. Neu bezahlen Kinder (6 – 16 Jahre) 4, Lernende und Studierende 5 und Erwachsene 8 Franken. Die Saisonöffnung findet am Samstag, 9. Mai, statt. Ab der Saison 2026 erhalten Inhaberinnen und Inhaber einer gültigen KulturLegi zudem 50 % Rabatt auf den Tageseintritt.

Baschnagel: Schlauer Power

Die Windischer Garage rückt an der Frühlings-Ausstellung vom Freitag, 20. und Samstag, 21. März, vor allem auch die Elektro-Palette von VW in den Fokus

(A. R.) – «Neben den Neuwagen mit Prämien bis zu 12'000 Franken dürfen unsere Gäste auch attraktive Sonderangebote auf Ersatzwagen, Vorführwagen und Occasions-Fahrzeuge erwarten», freut sich Verkaufsleiter Benjamin Stahel auf das kommende «Volkswagen-Festival». «Ein buchstäblich elektrisierender Blickfang ist zudem der neue Golf "Fire and Ice", schwärmt er im Bild rechts von dieser limitierten Sonderedition, die den Kult-Look des 90er-Jahre-Golfs als Elektroauto wiederbelebt.

Dessen schlauer Power basiert auf dem ID.3 GTX und bietet bis zu 326 PS sowie eine 79-kWh-Batterie mit fast 600 km Reichweite. Besonders ins Auge springen die markanten Elemente wie die dunkelviolette Perl-effekt-Lackierung oder die folierte Dachrahmenleiste in Flaming Red – sie greifen das ursprüngliche Design des legendären Sondermodells auf, das seinerzeit von Willy Bogners gleichnamigen Film inspiriert wurde.

Neuer T-Roc ab 30'800 Franken

«Ein weiteres Highlight ist sicher auch der neue T-Roc, der schon ab 30'800 Franken erhältlich ist», betont Benjamin Stahel. Der deutlich gewachsene T-Roc II sei 12 cm länger als der Vorgänger, biete 1350 Liter Ladevolumen sowie einen noch hochklassigeren Innenraum mit Head-up-Display und grösseren Bildschirmen, so der Verkaufsleiter. Tatsächlich orientiert sich das Erfolgsmodell nicht nur vom Komfort, sondern auch von der Optik her an den grossen Brüdern Tiguan und Tayron – und kommt damit weniger kantig, dafür mit eleganter coupéhafter Silhouette daher.



Für jedes Bedürfnis das passende Auto

«Ob kompakter Stadtfliker, praktischer Familienwagen oder hochwertiges Premium-Modell: Für jede Lebenssituation und jedes Budget stehen bei uns die passenden Optionen bereit – und sie können bei einer unverbindlichen Probefahrt gleich direkt "erfahren" werden», ergänzt Benjamin Stahel. Als Eyecatcher bei der Garage Baschnagel fungiert stets auch das ultimative Reisemobil California: Wo immer

man mit ihm auch ankommt, das noble Zuhause ist schon da.

Auto für 40'000 Franken zu gewinnen
Spezielle Erwähnung verdient sodann der grosse Ausstellungs-Wettbewerb, bei dem als Hauptpreis ein Wunschfahrzeug im Wert von 40'000 Franken winkt. Auch dazu mehr Infos unter 056 460 70 30 und
www.baschnagel-windisch.ch

Noch zu haben: Wohn-Bijoux mit Habsburg-Blick

Schinznach: Schlussspurt bei der Überbauung Aeon der Darona Generalunternehmung AG von David Rosta und Romeo Raffaele



(A. R.) – «Die Bezüge werden dieses Jahr wie geplant von Juni bis August erfolgen können», freute sich David Rosta letzte Woche auf einem Rundgang vor Ort darüber, dass das bislang grösste Schinzbacher Bauprojekt bestens auf Kurs ist. Von den insgesamt 42 Wohneinheiten seien noch drei zu haben, ergänzt er – darunter auch zwei Wohn-Bijoux mit Habsburg-Blick (Bild).

Weshalb sind ausgerechnet diese bisher nicht verkauft worden? «Weil den bisherigen Inserenten die Finanzierung im letzten Moment doch nicht gewährt wurde», antwortet der Architekt jenes neuen Quartiers in der Geezhalde, wo an sonniger Hanglage auf über 8300 Quadratmetern nun schon bald viel Leben Einzug hält.

Die letzten Gelegenheiten...

...sind nicht nur günstig gelegen, sondern dünken einen gerade angesichts der aktuellen Entwicklungen auf dem Immobilienmarkt auch preislich nicht überrissen. So kostet die 144 m² grosse, lichtdurchflutete und im 2. OG sowie im Dachgeschoss über Balkone verfügende 4,5-Zimmer-Wohnung, aus welcher das Foto oben geschossen wurde, 918'000 Franken. Und ihr mit 61,5 m² zwar kleineres, aber nicht minder hochwertiges Pendant im gleichen Haus nennt man für 530'000 Franken sein eigen.

Ein Vorteil der nahezu fertiggestellten Wohnungen ist zudem: Für die Käufer-

schaft entfällt das Baurisiko – sie kann in wenigen Monaten einziehen.

Gerissener Grundriss

Die dritte noch freie Einheit (Fr. 960'000.–) ist eine ebenfalls 144 m² grosse 5,5-Zimmer-Wohnung im EG eines Doppel-Einfamilienhauses. Diese steht geradezu exemplarisch für die raffinierte Aeon-Architektur des Projekts. «Die Aufteilung dieses Hauses erfolgt ganz anders als gewohnt: Der Schlafzimmer-Part beider Parteien befindet sich im ersten OG. Dafür hat man dann für die Attika im 2. OG respektive für den grossen Gartensitzplatz im EG die ganze Breite für sich», erklärt Romeo Raffaele den gerissenen Grundriss.

Eigener Gemüsegarten gefällig?

Ausgerichtet ist das 28.-Mio.-Bauvorhaben bewusst auf alle Generationen, wobei es vor allem auch grossen Wert auf vielgestaltige Begegnungs- und Erholungszonen legt. So lädt eine Piazza in der Mitte zum Verweilen ein, für Geburtstagsfeste oder spontane Grillabende kann der Gemeinschaftsraum benutzt werden – und sogar ein eigener Gemüsegarten lässt sich mieten. «Der 10'000-Liter-Regentank zur Bewässerung steht schon bereit», weist David Rosta auf eines von vielen praktischen Details hin.

Mehr Infos auch unter: aeon-immo.ch
Kontakt: info@darona.ch / 079 264 80 00



Unter dem Dach der Darona Generalunternehmung AG wirken Romeo Raffaele (l.) und David Rosta vom Architekturbüro Ro-Ba Plan GmbH erfolgreich zusammen – hier freuen sie sich über den planmässigen Baufortschritt. Wobei einem die dezenten Mint-Töne der Häuser sowie die markanten gold-braunen Geländer und Fenster schon angenehm ins Auge springen.

Weinmesse Aargau

13./14. MÄRZ 2026
CAMPUSSAAL WINDISCH

Degustieren, entdecken und geniessen – Über 250 Aargauer Weine und Regional-Produkte
Freitag, 13. März 2026, 16-21 Uhr | Samstag, 14. März 2026, 14-21 Uhr
Eintritt CHF 10 inkl. Degustation | Mit Beizli
Stündlich: 10 Minuten Einführung in die Welt des Weingenusses
CAMPUSSAAL, Bahnhofstrasse 6, 5210 Windisch
weingenussplus.ch

Ticket kaufen



SWISS WINE AARGAU | CAMPUSSAAL KULTUR + KONFERENZ | Aargau Tourismus | BVA Bauernverband Aargau | jurapark aargau | Campus Aargau Windisch | Schweiz. Netz für...

Wir gestalten und warten Ihren geliebten Garten

(A. R.) – Das Gemüsebeet auf dem Balkon, die Blumen im Garten – das Bedürfnis nach Realem in einer Zeit, in der das Virtuelle immer zahlreiche Lebensbereiche durchdringt, ist so gross wie noch selten.

Ein Garten ist wahr- und leibhaftig, hier wirken die Kräfte der Natur, er blüht und welkt, spendet Schatten, trägt das Gesicht der Jahreszeiten, hat Farbe und Struktur, Gewicht und Geruch.

Aber will ich in meiner kostbaren Freizeit wirklich selbst ein Biotop anlegen oder sonst wie Erdrreich verschieben? Eben – und schon kommen die Fachleute der Region ins Spiel: Sie verstehen sich auch bestens auf die Bera-

tung, was die verschiedensten Ansprüche der Garten-Fans betrifft. Darf es ein englischer Rasen sein? Eine naturnahe Blumenwiese? Ein romantischer Garten-Pavillon? Ein Hochbeet – oder gar ein eigener Schwimmteich?

Dafür sind Sie bei den Profis, die sich auf dieser Seite empfehlen, an der richtigen Adresse – sie sagen:

«Wir gestalten und warten Ihren geliebten Garten.»



Parisini AG
**Forst- und
Gartenbau**

Gartenbau

- Planung
- Gestaltung
- Unterhalt

056 444 09 54

Forstwirtschaft

- Spezialholzerei
- Wurzelstockfräsen
- Holzhäckseln

www.parisini.ch



Gartenbau · Gartenpflege



Riniken · Brugg · 056 441 52 36
www.reding-gaerten.ch

Friedhofsgärtnerei
Brugg · 056 441 09 33

Wir wissen, was Pflanzen wollen – seit 40 Jahren!

Neuanlagen · Umänderungen · Unterhalt

JÜRIG ZULAUF
GARTENSERVICE · GARTENBAU

Alte Gasse 5 · 5107 Schinznach-Dorf
gartenbau-zulauf.ch · 056 443 02 11

Baumpflege · Renovationen · Rodungen



Wernli Gartenbau GmbH
Thalheim

Telefon 056 443 33 08
www.wernli-gartenbau.ch

- Neuanlagen
- Unterhalt
- Biotop
- Verbundsteinplätze
- Natursteinmauern und -plätze
- Zäune aus Holz und Metall

«Lassen
Sie uns
Ihre
Gartenträume
verwirklichen!»

Florian Gartenbau
plant Ihren Garten



FLORIAN
GmbH



**GREVINK
GARTEN
SCHINZNACH**



gartenänderunggartenanlagengartenbächega
rtenbaugartenchemineegartendecorgartenfeu
erstellengartenideegartenkunstgartenmauern
gartenneuanlagengartenpergolagartenplan
zengartenpflegegartenplanunggartenplatteng
artenräumegartenteichegartenraumgartenre
pegartenunterhaltgartenbewässerunggarten
lichtgartenfestgartenfreudegartenbeetgarten
telefon 056 443 28 73
e-mail grevinkgarten@sunrise.ch



Ihr Gartengestalter
seit 25 Jahren

**NEU Muldenservice:
Material-Lieferung
und Abtransport**



Ihr Gartengestalter für:

- Sitzplätze
- Sichtschutz
- Treppen
- Mauern
- Wege
- Hochbeete
- Holz, Metall, WPC
- Rasenpflege
- Winterschnitt
- Muldenservice

Wir suchen: Gärtner/in Unterhalt
mit Erfahrung im Unterhalt und PW Ausweis

Griner Gartenbau GmbH
5213 Villnachern

Tel. 078 646 24 32
www.griner-gartenbau.ch

NEUANLAGEN · UNTERHALT · SPORTPLÄTZE

**hotz
gartenbau
ag**

Limmatstr. 55, 5412 Vogelsang
Tel. 056 210 10 55
www.hotz-gartenbau.ch
www.hotz-gartenbau.ch

- Planung
- Beratung
- Ausführung



Simart Gartenbau, Brugg



Brauchen Sie Unterstützung beim Pflegen Ihres Gartens
oder planen Sie eine Neugestaltung?
Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Beratung vor Ort:

Simart Gartenbau GmbH, Simon Teutschmann, 079 911 51 05
info@simart-gartenbau.ch / www.simart-gartenbau.ch

Frühlingslust



Voranzeige:
Offener Weinkeller:
Fr 1. / Sa 2. / So 3. Mai 10 – 19 Uhr
Festwirtschaft/Musik

Herzlich willkommen
Erleben Sie unseren naturnahen Rebbau
auf dem Reb- und Naturwanderweg mit
anschliessendem Besuch auf dem Weingut.

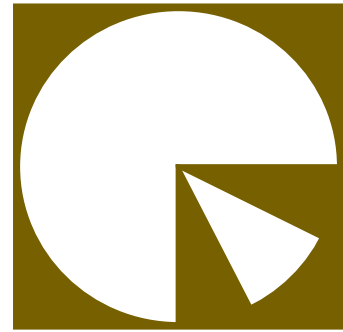
Weingut
Remigen
Hartmann
Ihr naturnahes Weinerlebnis

Öffnungszeiten Weingut:
Freitag 14.00 - 19.00 Uhr
Samstag 9.00 - 17.00 Uhr
www.weinbau-hartmann.ch

Hier blüht den Allergien was!

Ihr Heuschnupfen-Spezialist:

APOTHEKE



TSCHUPP

DR. CHRISTOPH TSCHUPP

Bahnhofstrasse 14, CH-5200 Brugg

Phone +41-56 441 14 47

Fax +41-56 441 14 49

info@apotheeketschupp.ch

Wald im Frühlingskleid zeigt viel Freud – und Leid

Fortsetzung von Seite 1:

Wie zum Beweis liegen während dem Regional-Augenschein letzten Dienstag beim Werkhof schon jene 2000 Tubex-Schutzhüllen bereit, welche diese Woche für das Setzen besagter Baumarten, zu denen etwa auch die Traubeneiche, die Zerreiche oder der Speierling gehören, Verwendung finden.

Holzschlag: fast alles «Zwangsnutzung»

Weiter gehts am Weiher Gölleholz vorbei in ein Gebiet, wo sich «bis vor Kurzem noch geschlossener Wald» befand. Da zeigt sich: «Besonders stark haben wir derzeit mit der Eschenwelke zu kämpfen. 90 Prozent sind von dieser Pilzkrankheit befallen», meint ein trauriger Oliver Frey angesichts einer

spontan umgefallener Esche, bei welcher sofort die fehlenden Wurzeln auffallen (Bild unten).



So seien gerade die Eschen nicht zuletzt ein Sicherheitsproblem, das man oft nur mit Fällen beheben könne. Klar sei, und das wüssten viele, welche sich an den Holzschlägen stören, eben nicht: «Weit über 90 Prozent unserer Fällaktionen sind Zwangsnutzungen – wir reagieren nur und rennen den Schäden wie die Feuerwehr hinterher.»

«Das Gewitter vom 14. Juni letzten Jahres zum Beispiel hat uns in Remigen und Rüfenach eine ganze Jahresnutzung umgeschmissen: mehr als beim Sturm Lothar im 1999», weist der in Villnachern aufgewachsene Riniker darauf hin, dass die Bäume wohl allgemein weniger stabil dastünden als früher.

Er bekommt «manchmal fast den Verleider»...

Spätestens wenn der Wald Mitte April wieder in sattem Grün erstrahle, würden die Leute meinen, es sei alles schön und gut. Er selber allerdings bekomme angesichts der dramatischen Bilder «manchmal fast den Verleider», räumt Oliver Frey ein. Am beunruhigsten sei das rasante Tempo des Wandels, gibt er zu bedenken. «Damit Schritt zu halten und den Wald über 1200 Hektaren sozusagen gleichzeitig anzupassen ist schlicht nicht möglich», scheint er angesichts der unlöslichen Aufgabe bisweilen zu verzweifeln.

...schöpft aber schnell wieder Mut

«Die schon mannshohen Bestände bei den vielen gelungenen Aufforstungen machen dann allerdings wieder Mut», betont er.

Fortsetzung Seite 5



Spannendes für Aug und Ohr:

Im Ampflete-Täli, einem der grössten Totholz-Areale des Kantons, springen einem bereits Schnee-glöckchen-geschmückte Bärlauch-Wiesen ins Auge: «brutal früh», so der Förster. Er hoffe, dass es nochmals ein bisschen kälter werde, ansonsten die Frostgefahr nach einem allzu zeitigen Austrieb markant zunehme.

Zudem hört man das Pfeifen der Gämse: «Die Population ist sicher zurückgegangen. Es hat aber mehr Tiere, als man meint. Sie sind einfach scheuer geworden, seit sie bejagt werden – auch vom Luchs», ist Oliver Frey überzeugt.



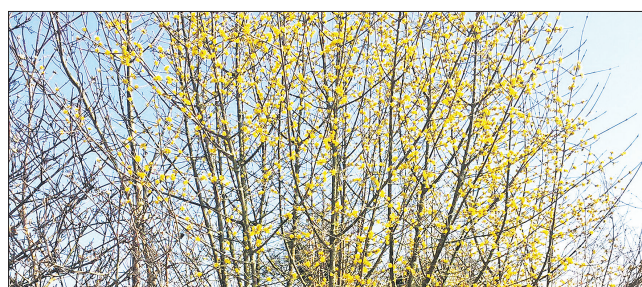
Punkto Klimawandel sei das Gebiet Geissberg buchstäblich ein «Hotspot»: Die flachgründigen Kalk-Böden könnten kaum Wasser speichern – und böten den Bäumen auch weniger Halt, wie auch bei dieser gekippten Fichte gut ersichtlich sei, erklärt Oliver Frey.

amaryllis Frühlingserwachen



Amaryllis • Bahnhofplatz 9 • 5200 Brugg
056 441 24 40

www.amaryllis-brugg.ch / info@amaryllis-brugg.ch



Nun blüht auch der «Tierlibaum» wieder in ganzer Pracht: «Die Kornelkirsche ist ein ökologisch wertvolles, heimisches Gehölz und eine der wichtigsten Frühjahrsnahrungsquellen für Bienen, Hummeln und Schmetterlinge», weiss Oliver Frey.

Das gepflegte Styling für Sommer und Frühling



MODE GLOOR

Ein GUTES Gefühl

ANGEZOGEN ZU SEIN!

www.modegloor.ch

AARAUERSTR. 10 / 5200 BRUGG TEL. 056/441 15 10

Stylische Frühlings-Frische hat Einzug gehalten...

(A. R.) – ...im einzigen Fachgeschäft für Herrenmode auf dem Platz Brugg: «Die Frühlings- und Sommertrends versprechen spannende Stil-Kombinationen», freut sich Anna Gloor. Wobei man(n) dank der optimalen Beratung des ganzen Teams eben auch als Mode-Muffel oder als etwas kräftiger gebauter Herr zu einem stilsicheren Auftritt gelangt, sei es nun in gepflegtem Business- oder sportlichem Casual-Look.

Zudem zeigt es aktuell auch die lässige «Love is in the Air»-Schaufenster-Dekoration: Falls Frühlingsgefühle sogar vor den Traualtar führen sollten, festliche Hochzeits- respektive Bräutigam-Mode gehört ebenfalls zu den Kernkompetenzen des Hauses.

Frühling: astronomisch schön

(A. R.) – Am Freitag, 20. März, 15.45 Uhr, beginnt der astronomische Frühling: zum Zeitpunkt des sogenannten Äquinoktiums, der Tag-und-Nacht-Gleiche. Dann steht die Sonne senkrecht über dem Äquator, wodurch Tag und Nacht weltweit gleich lang sind. Seit 2011 fällt dies meist auf den 20. März und wird erst im Jahr 2102 wieder auf den 21. März rutschen, den wir gemeinhin als Frühlingsbeginn betrachten. Interessant auch: Während die Tage um die Sommer- und Winter-Sonnenwende kaum länger oder kürzer werden, erreicht die Veränderung der Tageslänge um die Frühlings- und Herbst-Tag-und-Nacht-Gleiche ihr grösstes Ausmass. So gibt es bei uns derzeit täglich beachtliche 3 Minuten und 25 Sekunden mehr Tageslicht zu verzeichnen. Und je weiter man sich vom Äquator entfernt, desto rasanter wächst die Tageslänge.



MODE. WELLNESS.
KOMFORT.



SCHUH
WEHRLI

Neumarktplatz 12 · Brugg
056 441 95 50 · brugg@schuhwehrli.ch
www.schuhwehrli.ch

Wald im Frühlingskleid....

Fortsetzung von Seite 4:

Genauso wie die öffentlichen Wald-Arbeitstage für die Bevölkerung, welche jeweils grossen Anklang fanden und die Bevölkerung für die Problematik immer mehr sensibilisieren würden, blickt er erwartungsfroh auf die nächsten solchen Anlässe vom 14. März in Rüfenach und vom 21. März in Remigen.

«Starthilfe für die Natur»

Grosse Freude bereitet ihm auch das, was sein sehr erfolgreiches, vor vier Jahren lanciertes Crowdfunding für den Wald ausgelöst hat: «Mit diesen 30'000 Franken konnten wir in den geschädigten Privatwäldern, die 600 Hektare meines Gebiets ausmachen, zum einen schön aufforsten. Zum anderen hat die Kampagne auch viel bewirkt bei Firmen, die seither vermehrt Baumpflanz-Aktionen als sinnstiftenden Team-Event nutzen.» Jedenfalls wird er seinen Ansatz, Nischen für klimaresistente Mutterbäume zu schaffen, unentwegt weiterverfolgen. «Das ist als eine Art Starthilfe für die Natur gedacht. Wenn die Bäume erst einmal hier sind, werden sie sich auch vermehren – und der Wald,



Ein hübscher Frühlingsgast: Der blühende Seidelbast, an dessen Nektar sich gerade eine happy Hummel delektiert.

der in Zeiten des Klimawandels immer wichtiger wird, bleibt als Lebensraum für Mensch und Tier erhalten», schildert Oliver Frey seine Vision.

Couture-Mode: Zeitlos, hochwertig, langlebig

Brugg: Inspirierende Frühlings-Modeschau im Atelier Jeanne Geissmann



Von links: Silvia in Rot – beim Deux-Piece, etwas anders als beim Hosenanzug, sind beide Teile stets aus gleichem Material und Farbe angefertigt. Marion im edlen Etuikleid: eine Kreation von Jeanne G. Ab in Richtung Sommer: Terry zeigt ein hitzetaugliches Leinenkleid mit ganzflächiger «Sommerland-Karte». Barbara mit weiter Bequem-Hose im neuen Sommergelb, Seidenbluse und Blazer, allesamt wandelbare Kleidungsstücke mit vielen Styling-Möglichkeiten.

(Marianne Spiess) – Sie steht für Frühlingserwachen: Die seit vielen Jahren gefeierte Modeschau von Jeanne Geissmann in Brugg. Beim Fest der Sinne, dem Tanz der Farben und Formen und dem Anblick kostbarer Materialien schlagen Frauenherzen höher. Modedesignerin Jeanne Geissmann und ihr Couture-Team zeigten einmal mehr, was hochstehende Schneiderkunst zu schaffen vermag.

Während gut eineinhalb Stunden präsentierte Jeanne Geissmann ihre von neuesten Trends inspirierten, jedoch zeitlos gültigen textilen Kreationen. Die Models Terry, Marion, Barbara und Silvia zeigten eine beschwingte Show vor begeistertem Publikum und weckten damit die Vorfreude auf den Modfrühling. Hosen sind weit bis sehr weit geschnitten, und Modelle, die besonders am Abend für Furore sorgen, sind sogar ab Bund bis zum Saum in Falten gelegt. Doch es gibt sie noch, die schmal geschnittenen Hosen oder jene, die auch bei 7/8-Länge leicht évasé verlaufen. Oberteile aus Seide und Leinen umhüllen die Trägerin wie eine leichte Sommerbrise. Lochstrickjacken mit Fransen erinnern an die 60er Jahre – und auch die flauschig-luftigen Sommerpullover sind ein Tribut an die Sommerfrische von damals.

Zartes Vanille oder Wassermelonen-Rot
Als Prunkstück aus dem Hause Jeanne G. wurde ein kostbarer verschlussloser Mantel gezeigt, mit exquisitem Stoff



Klassische Designs neu interpretiert: Jeanne Geissmann (Mitte) freut sich mit den Models über die gelungene Show.

von Emanuel Ungaro gefertigt. Ebenso hat Jeanne Geissmann mit Stoff aus der Chanel-Kollektion, marineblau mit feinen Goldfäden durchwirkt, ein zeitloses Etuikleid für besondere Anlässe kreiert. Doch die Hauptsache: Der nächste Sommer kommt bestimmt und mit ihm die Sehnsucht nach Farben, die an Gelati erinnern. Doch nicht nur zartes Vanille oder Wassermelonen-Rot sorgen für gute Laune, selbst ganze Landschaften prangen als All-over-Prints auf Glocken-Jupes oder auf Figur umspielenden Sommerkleidern. Ob Hosen in gewünschter Passform und Länge oder Shirts und Blusen mit leicht gerundetem Abschluss: In Brugg werden alle Modelle der Kollektion nach Mass und Kundenwunsch und in der gewünschten Stoffart namhafter Häuser angefertigt. Ebenso sind zur Ergänzung einzelner Looks im Atelier von Jeanne G. Hosen und Jeans von Raffaello Rossi, Jacken aus Nappaleder von Diego M oder Sommer-Taschen und Rucksäcke von Manikomio erhältlich.

Couture-Atelier für Mode nach Mass, Jeanne Geissmann, Stapferstr. 27, Brugg / 056 441 96 65 / www.jeanneg.ch

Es ist Zeit. Für die nächste Generation des Mitsubishi

ECLIPSE CROSS

100% elektrisch



8 JAHRE GARANTIE



Eclipse Helvetia
ab CHF 39'990.--

Der neue Mitsubishi

ECLIPSE CROSS

MITSUBISHI ECLIPSE CROSS BEV Inform. 67 kWh, 220PS, CHF 42'998 --, 16,4-17,1 kWh/100km, 0g CO₂/km, Reichweite 615-635km, Energieeffizienzklasse C, Hauptfeld: MY2020/BEV
ECLIPSE CROSS BEV Intstyle, 67kWh, 220PS, CHF 52'998 --, 16,4-17,1 kWh/100km, 0g CO₂/km, Reichweite 615-635km, Energieeffizienzklasse C, Service-aktivierte 8-Jahres-Garantie oder 160'000km ab 1. Inmatrikulation auf den Eclipse CROSS BEV (es gilt das zuerst Erreichte)
*Sondermodell Helvetia in den Helvetia Tauschwochen ab CHF 39'990 -- / Januar bis März / solange Vorrat

Auto Gysi

Hausen

Hauptstrasse 9 | 5212 Hausen | 056 / 460 27 27 | autogysi.ch





Dynastien kommen und gehen.
Der gute Wein bleibt.

Feiern und erleben Sie mit uns Weinbautradition:
www.weinbaugenossenschaft.ch

Weinhaus: Scherzerstrasse 1, 5116 Schinznach-Bad

Villigen: Spannender Showdown zweier brillanter Köpfe

(A. R.) – Am Freitag begeisterte die Theatergruppe das Premieren-Publikum mit ihrer mitreissenden Gaunerkomödie «Arsène Lupin – der Coup im Luxuszug» – wobei allein das einmalige Bühnenbild, der Simplon-Nostalgie-Express eben, ein Ereignis war. Zum «Tanz der Täuschung», wie ihn Gentleman-Gauner Arsène Lupin (Heinz Geissberger) ansagt, bittet das spielstarke Ensemble nun nochmals diesen Freitag und Samstag. Tickets für den 13. und 14. März gibts noch, weil die Halle dann neu mit Tischreihen bestuhlt wird und so mehr Platz bietet (Reservationen unter Tel. 0900 320 320 und www.theatervilligen.ch). Nachdem der Meisterdieb brieflich ankündigt (Bild oben rechts), er werde um Mitternacht das königliche Collier von Sophie von Falkenstein (Jacqueline Schwarz) stehlen, ruft dies sofort Inspektor Ganimard (Noah Giger), seinen hartnäckigsten Gegenspieler, auf den Plan. Wird es ihm gelingen, Lupins genialen Plan zu durchkreuzen? Klar ist: Diesen spannenden Showdown zweier brillanter Köpfe sollte man sich nicht entgehen lassen – ein Abend voller Nervenkitzel und cleverer Wendungen erwartet die Besucher. Genauso wie witzige Situationskomik im Minutentakt: Als der etwas trottelige Technik-Tüftler Willibald



Falkenstein (Georg Süss) zum Beispiel den eigens entwickelten Handschuh «Apérohäppchengreifer 5000» auspackte (Bild oben), brandete schallendes Gelächter durch die Turnhalle Erbslett.

Grösster Postautobetrieb der Schweiz: Dank Reto Huber «voll auf Kurs»

Voegtlin-Meyer AG, Brugg: Postauto-Chef Reto Huber (rechts im Bild) reichte das Steuer nach 13 Jahren an Stefano Potenza (links) weiter



(A. R.) – «Als scharfsinniges Organisationstalent und geradlinige Führungskraft hat er es geschafft, dass wir längst wieder als Vorzeige-Postautobetrieb gelten», lobte Inhaber Martin Gautschi den nunmehr pensionierten Leiter dieser Sparte. Reto Huber sei es nämlich gewesen, welcher den zuvor suboptimal aufgestellten Betriebszweig auf Vordermann gebracht habe: «Dank ihm sind wir jetzt voll auf Kurs.»

So gehört im «Cholehof» an der Verabschiedung des beliebten Postauto-Chefs, wo anlässlich Reto Hubers Pension neulich eine feine Feier stieg. «Mein Dank geht vor allem an die Mitarbeitenden – es ist uns gelungen, hier mit 13 verschiedenen Nationalitäten eine sehr gute Arbeitskultur zu etablieren», freute er sich etwa darüber, dass vor Ort auch ein russischer und ukrainischer Mechaniker bestens zusammenarbeiten würden.

Neue Berufung: Fokus auf Soziales
Früher agierte der Mann aus Büttikon als Renn-

mechaniker bei Sauber in der Formel 1. Der Familie wegen erfolgte dann der Wechsel zur Voegtlin-Meyer AG – und nun möchte der 61-Jährige beruflich nicht zuletzt auch deshalb kürzer treten, «um mich vermehrt sozial zu engagieren für Menschen, für welche die Sonne weniger hell scheint als für mich.» Jedenfalls werde er darauf bedacht sein, dass er für die eigene Consulting-Firma, mit welcher er weiterhin auf Projektbasis für die Voegtlin-Meyer AG wirken wird, «nie mehr als 50 Prozent» tätig sein werde, meinte Reto Huber augenzwinkernd.

Das Steuer des mit 103 Mitarbeitenden grössten Postauto-Betriebes der Schweiz hat per 1. März Stefano Potenza (52) übernommen, den man zum Beispiel auch als Hausener Vizeamann kennt. «Einen solch kurzen Arbeitsweg hatte ich noch nie», schmunzelte der Spezialist für öffentlichen Verkehr. Sein Ziel sei es, «den ÖV in der Region Brugg weiterhin in hoher Qualität zu produzieren», erklärte er.

Noe Seifert ist Aargauer Sportler des Jahres

Zweiter Sieger wurde Elena Quirici, die beste Karateka der Welt aus Schinznach-Dorf

(ihk) – Für das Publikum im Campussaal Brugg-Windisch und die Fachjury war klar: Der 27-jährige Kunstturner Noe Seifert aus Oftringen ist ein würdiger neuer Titelträger. Er hatte 2025 Schweizer Sportgeschichte geschrieben, als er an den Kunstturn-Weltmeisterschaften in Jakarta Bronze im Mehrkampf gewonnen hatte. Die letzte Schweizer WM-Medaille in dieser Disziplin liegt 75 Jahre zurück. Seifert gewann auch die EM-Silbermedaille mit dem Team und holte sich den Sieg am Eidgenössischen Turnfest in Lausanne.



Erstklassige Zweite
Auf den zweiten Rang kam die Schinznacher Karateka Elena Quirici. Die 32-Jährige sicherte sich die Goldmedaille an den World Games, Bronze an der EM und wurde als Weltnummer eins zugleich auch noch als beste Karateka der Welt ausgezeichnet – zum dritten Mal in Folge. Sie erzählte auf dem Sofa mit den anderen Nominierten: «Ich konnte den Traum eines kleinen vierjährigen Mädchens wahr werden lassen.» Auf Rang 3 folgte Ultra-Cyclist Robin Gemperle – und ebenfalls nominiert für die Wahl waren Michelle Heimberg (Wasserspringen), Nora Meister (Para-Schwimmen) und die Hottwilerin Ilaria Olgiati (Para-Badminton).

Auch hiesige Judoka geehrt
Am Freitagabend wurde zudem der Preis «Special Award Leistungssport» vergeben. Ausgezeichnet wurde in diesem Jahr der Aargauer Orientierungsläufer Matthias Kyburz, der seine Karriere im Orientierungslauf letztes Jahr beendet hat – zugunsten einer zweiten Laufbahn als Marathonläufer. Geehrt wurden an der Gala nebst anderen auch die Turnfestsiegerin Nina Rinderknecht oder der Schweizer Meister im Judo, der Jiu-Jitsu und Judo-Club Brugg.





RAIFFEISEN

Jetzt Beratungstermin vereinbaren

Raiffeisen -Ihr zuverlässiger Finanzpartner

Wir stehen Ihnen in allen Lebenslagen zur Seite

Raiffeisenbank Böttstein

Hauptstrasse 26, 5234 Villigen
056 268 88 88
boettstein@raiffeisen.ch
raiffeisen.ch/boettstein

Hausen: «Tierisch was los» in der Mehrzweckhalle

Am Samstag, 14. März, lädt die Musikgesellschaft Hausen unter der Direktion von Karin Blum zu ihrem Jahreskonzert in die Mehrzweckhalle Hausen ein. Konzertbeginn ist um 20 Uhr, Türöffnung und Nachtessen starten bereits um 18.30 Uhr. Unter dem Motto «Tierisch was los» erwartet die Besucherinnen und Besucher eine musikalische Reise durch die faszinierende Welt der Tiere. Ob gross oder klein, kriechend oder fliegend, schwimmend, fellig oder schuppig – zahm, wild, nervig oder süss: Die Tierwelt bietet eine unglaubliche Vielfalt. Genau diese Vielfalt spiegelt sich auch im abwechslungsreichen Konzertprogramm wider.

Mit viel Engagement haben die Musikantinnen und Musikanten der MG Hausen gemeinsam mit der BKH+ (Bläserklasse für Erwachsene) in den vergangenen Monaten ein vielseitiges Repertoire einstudiert, das die unterschiedlichsten tierischen Facetten klangvoll zum Leben erweckt. Charmant und kompetent führt die Entdeckerin Karin Kenel durch den musikalischen Dschungel und sorgt dafür, dass sich das Publikum bestens orientieren kann – die Musikgesellschaft Hausen freut sich auf zahlreiche Gäste und einen unterhaltsamen, tierisch guten Konzertabend. Reservationen: www.mg-hausen.ch

Künzli Schuhe zieht von Windisch nach Brugg

(A. R.) – Fast neun Jahrzehnte nach dem Einzug an der Hauserstrasse in Windisch verlegt die Künzli SwissSchuh AG ihren Hauptsitz per 17. März an die Aarauerstrasse 36 (Bild unten) in Brugg, wie das Unternehmen mitteilt. Unter Inhaber und CEO Roberto Martullo geht Künzli gestärkt in das nächste Kapitel einer Schweizer Geschichte, die 1927 begann und auf ein Jahrhundert zusteuert. Am Samstag, 25. April, lädt Künzli dann zum Tag der offenen Tür ein. Der neue Standort an der Aarauerstrasse 36 vereint auf rund 600 m² Büros, Nähatelier, Lager, Reparaturwerkstatt und einen Store, wie man ihn aus Zürich und Luzern kennt. Nur wenige Gehminuten vom Bahnhof Brugg entfernt, bleibt die Marke in der Region verankert. «Künzli hat in dieser Region seine Wurzeln. Wir gehören einfach hierhin, und wir wollen das auch in Zukunft spürbar machen», betont Martullo.



Das der Firma Suhner gehörende Gebäude nutzen früher die Brugger Berufsschule, die Fachhochschule sowie die Berufsfachschule Gesundheit und Soziales. Die letzten zehn Jahre brachte Otto H. Suhner hier seine wunderschönen Oldtimer sowie jene Ausstellung unter, welche 2014 zum Jubiläum 100 Jahre Suhner in Lupfig gezeigt wurde. Auch diese hat Otto H. Suhner mittlerweile nach Unterwindisch gezügelt – dazu später mehr.

Lupfig: Amy Winehouse im Pfrundhaus

Am Freitag, 13. März, 20.15 Uhr, bietet «Bonnie Sings Amy» eine mitreissende Hommage an Amy Winehouse. Mit starker Stimme, stilvoller Bühnenpräsenz und einer eingespielten Band bringt Bonnie die zeitlosen Songs zwischen Sixties-Soul und Eighties-London-Swing authentisch auf die Bühne. Im Zentrum stehen die energiegeladenen und berührenden Lieder, die Amys Persönlichkeit widerspiegeln – gefeiert wird die Musik und das Lebensgefühl, nicht die Tragik.

Brugg: «Hospiz Aargau» im Fokus

Die EDU Bezirk Brugg führt am Freitag, 13. März, 19 Uhr, im Rathaussaal ihre Mitgliederversammlung durch. Danach sind alle Interessierten zum Vortrag vom Verein «Hospiz Aargau» eingeladen. Dieser setzt sich für Menschen am Ende des Lebens ein, entlastet betreuende Angehörige und arbeitet interdisziplinär etwa mit Hausärzten oder Spitex-Organisationen zusammen. Das Referat steht unter dem Titel «Vision zur Begleitung von sterbenden Menschen; Wertevorstellung und Handlungsgrundsätze». Anschliessend Apéro.

Birmenstorf: Seit 50 Jahren Suppentag

Der traditionelle Suppentag in der diesjährigen Fastenzeit findet am Samstag, 14. März, statt. Von 11 bis 14 Uhr sind alle herzlich zum Mittagstisch im Don-Bosco-Haus neben der katholischen Kirche eingeladen. Bei schönem Wetter wird auf dem Vorplatz gegessen. Die Suppe – zubereitet in der guten alten Feldküche – kann man auch mit einem eigenen Behälter abholen. Neben Suppe, Brot und Getränken gibt es Kaffee und ein Kuchenbuffet. Den Suppentag gibt es seit fünf Jahrzehnten. Zuerst kochte eine Equipe im Mehrzweckgebäude an der Oberhardstrasse, später gab es die Suppe in der alten Postgarage an der Kirchstrasse – und seit vielen Jahren trifft man sich im Don-Bosco-Haus, wo auch die Gemütlichkeit gepflegt wird. Auch in diesem Jahr teilt das Vorbereitungsteam der kath. und ref. Kirchgemeinde Birmenstorf den Reingewinn auf und unterstützt einerseits das Hilfswerk Hope für Randständige in Baden und andererseits ein Projekt der schweizweiten Fastenaktion in der Demokratischen Republik Kongo. Damit zeigt man Solidarität mit Menschen im Inland und im Ausland, die es schwierig haben.



CAR CARTASTIC

Ihr Autopartner

für alle Marken

ERFAHREN SIE MEHR BEI UNS AUF
WWW.CARTASTIC.CH

IN KIRCHDORF BEI BADEN AG.

Cartastic AG | 5416 Kirchdorf | 056 296 10 90
Studacherstrasse 1 | info@cartastic.ch

Regional-Super-Rätsel

Der Gewinner erhält 200 Franken in bar!

Einfuhr	▼	1	Flüssigkeitsleitung	Hausvorbau	Nichtfachmann	span. Artikel
Prototyp	►					
ägypt. Königstitel	►					
►			US-Bundesstaat			ein Möbelstück
Treffer beim Fußball		Fluß in England	►			
►					Kommune	
Fischmarder	alte Bez. für Januar	Sammelstelle, Lager	►	Initialen von Hauptmann	►	
niederl. Käseart	►					
►				ein Kartenspiel	►	
Geld (ugs.)			englisch: zehn	►		
Einlegearbeit	►			2		
►			schott. Namens- teil	►		span. Artikel
leblos		Trend	►			
Ver-schluß- klappe	►					

Beratung. Service. Qualität.
So schmeckt der Kaffee am Besten.



Kirchweg 3 | 5232 Rüfenach
Tel. 056 284 22 32
Fax 056 284 19 06
www.hima.ch | info@hima.ch

LOORHOF
OBST- & BEERENBAU
HOFLADEN



A.&D. SUTER
LUPFIG
loorhof-lupfig.ch

**Frische Salate, grosse Apfel-Auswahl
und gold-prämierter Süssmost**

Mo - Fr 8 - 12 / 13.15 - 18 Uhr, Sa 8 -15 Uhr
056 444 91 70 / 079 789 75 74

Zäng parkiert?

De Maier büglets us.

MAIER
CARROSSERIE + SPRITZWERK

Steigstrasse 8
5233 Stilli

056 284 14 88
davidmaier.ch

056 450 01 81 [WWW.SANIBURKI.CH](http://www.saniburki.ch)



**SANIBURKI
THOMAS BURKARD**

**ZEIGT DEM WASSER
DEN MEISTER.**

Kirschensteine
Traubenkerne
Buchweizenschalen
Dinkel- und Hirsespreu
Arvenspäne...
Kissen + lose



Onlineshop
 Meyer Naturprodukte AG

T 056 444 91 08 / www.kirschensteine.ch



Coiffeur Bianca



Limmatstrasse 15, 5412 Vogelsang
078 777 78 99

Geltung	Odyssee	▼	Luft- reifen	Flüssig- keits- maß	englisch: uns	Bewoh- ner eines Erdteils	▼	Nachter- lebnisse	▼	von Sinnen	Balkon- pflanze	▼	▼	flüssiges Fett	kleines Pferd	Balance	▼	neu- seeländ. Papagei	herstel- ende Wirt- schaft	▼
▶	▼			▼	▼		3	Spalt	▶					Koffer füllen	▶					
Unent- schieden	▶					Fahne		Gelände	▶					Raben- vogel		Koch- stelle	▶			
▶			german. Eisen- messer		Land- wirt	▶	▼				Ton		König der Ost- goten	▶	▼				Vorname von Sinatra	▶
franz.: Wein- berg		Ältesten- rat	▶	▼	5			islän- dische Saga	▼	iri- sche Graf- schaft	▶	▼				Luft der Lunge		Abk.: Führer- schein	▶	▼
▶					englisch: Zeitalter		Vorname Zolas † 1902	▶	▼				Kälber- ferment		Abtritt	▶	▼			
Ortungs- gerät		ein Umlaut			Pluspol	▶	▼		▼	Sport- größe		ein Balte	▶	▼				Auer- ochse		
Rente	▶	▼							Vermu- tung	▶						4	einfarbig	▶	▼	
Prüfer	▶						Edition	▶							Franka- tur	▶				

MANE Q3

Aus den Buchstaben in den roten Kreisen ergibt sich ein Lösungs- wort.

Schreiben Sie dieses auf eine Postkarte und senden Sie diese bis zum 3. April 2026 mit der Adresse und Telefonnummer, an der Sie tagsüber erreichbar sind, an:
Zeitung Regional GmbH
Seidenstrasse 6, 5200 Brugg.

Der Rechtsweg ist ausgeschlos- sen. Der/die Gewinner/in wird telefonisch benachrichtigt und im Regional veröffentlicht.

All About Beauty



- **Produkte:** Nora Bode, CNC, Déesse Cosmetic
- **Neu: Produkte- Online-Shop**





Kosmetik-Institut
Aarestrasse 17, 5412 Vogelsang
Tel. 056 210 18 10
www.cnc-cosmetics.ch



**Bingisser Altmetalle AG
Brugg**

Wildschachenstrasse 10 a
5200 Brugg
Home: 056 441 12 83
Mobile: 079 403 14 83
Mail: info@schrottplatz-brugg.ch

- Industrieabfälle
- Müлдenservice
- Metalle aller Art
- Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte

Das Super-Rätsel
erscheint monatlich im

Regional

Falls Sie Interesse haben,
sich hier zu sehr günstigen
Konditionen zu präsentieren,
wenden Sie sich an

056 442 23 20
oder melden sich per Mail:
info@regional-brugg.ch



Schreinerei Beldi
Rebmoosweg 47, Brugg
056 441 26 73

- Innenausbau • Holzböden
- Küchen • Möbel
- Reparaturen in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen



**Genussladen Hof Maiengrün
Sabine u. Lukas Meier
Häggingen
076 309 44 31
hof-maiengruen.ch**



**feine Fleisch- und Wurstwaren
aus unserer Hofmetzgerei**

**Ehrlich und fair
zu Natur, Tier und Mensch**

topharm
Apotheke & Drogerie Neumarktplatz

**Sie kennen alle
Lösungen? – Wir
auch!**

Julia Geissmann Neumarktplatz 3, 5200 Brugg,
056 441 10 11 / www.apotheke.ch/neumarktplatz
Ihre Gesundheit. Unser Engagement.



aurix Hörberatung GmbH
Ihre Fachberatung rund ums Hören

Gratis-Hörtest

Fröhlichstrasse 55
5200 Brugg
Tel. 056 442 98 11
info@aurix.ch
www.aurix.ch



Fritz Gugerli
Hörgeräte-Akustiker
mit eidg. Fachausweis

Gefühl	Vorname Zolas † 1902	franz.: Wasser	Durch- schnitt	▼	Gestalt d. sumer. Unter- welt	japani- sches Brett- spiel
►	►	►				
Figur aus "Ara- bella"	6					
►			Ragout aus Wild- geflügel			Wechsel- gebet
Name d. germ. Kriegs- gotts		Strick	►			
►			7		Kata- strophe	
Fuß- hebel	Hypo- these	Gardine		franz., lat.: und	►	
Hptst. von Eritrea	►					
►				franz. Land- schaft	►	
gegen, wider			japan, Schrift- steller † 1993	►		
Heil- mittel	►					
►			Kfz-Z. Freiburg			Kfz-Z. Neuburg
Lebens- gemein- schaft		Haar- trockner	►		8	
oval	►					

Bil- dungs- einrich- tung	Neben- darstel- ler	▼	Haar- wuchs im Gesicht	▼	Pferde- sport	Adler- stein	▼	sich beru- higen	▼	Schrot- kugel	erster Auftritt	▼	▼	ägypt. Gottheit	▼	englisch: Stuhl	ionische Insel	zu dem Zeit- punkt	Gewäs- ser	▼
►	►							Jazz- stil	►					Jagd- signal	9					
Erd- umlauf- bahn					früher			Meeres- säuge- tier	►					Prototyp		Pep. Dyna- mik	►			
►			Schiffs- lein- wand		Schon- kost	►				abge- messene Menge		ab- züglich	►						ange- nom- men, daß	
Behörde	Ältesten- rat	►						Men- schenan- siedlung		Orna- ment	►					gemein		chem. Zeichen für Eisen	►	10
►					11	Ab- schieds- wort		Sammel- stelle, Lager	►				Wende- ruf beim Segeln		Hühner- vogel	►				
dt. Land- schaft	dt. Vorsilbe			Moses Bruder	►					ital. Artikel		Unent- schieden	►					englisch: einge- schaltet		
Raub- vogelart	►									Insekt	►						spani- scher Ausruf	►		
Ein- nahme, Ertrag	►							leere Redens- art	►						Acker- gerät	►				

Die besten Schnitzel im Aargau!



SCHNITZEL SCHLEMMEREIEN
www.hotelgotthard.ch

Aarauerstr. 2, Brugg, 056 441 17 94

Lösungswort:

1	2	3	4	5	-
6	7	8	9	10	11



ZULAUF
Die grüne Quelle

Zulauf AG, Gartencenter
Schinznach-Dorf
www.zulauf.ch
T 056 463 62 62

**Einladung zum Kurs
Hochbeet – Aufbau
und Erstpflanzung**
Wir zeigen Ihnen den schicht-
weisen Aufbau eines Hochbeetes.
Dienstag, 17. März, 14 Uhr

Neuer BMW iX3: «eine elektrisierende Performance»

Felix Emmenegger AG, Gebenstorf: Im Mittelpunkt der Frühlings-Ausstellung (21. / 22. 3.) steht das «Schweizer Auto des Jahres 2026»



«Mit dem iX3 setzt BMW neue Massstäbe in nachhaltiger Elektromobilität», unterstreichen Flavio Novais (l.) und Ersoy Ali.

(A. R.) – «Der neue iX3 bietet buchstäblich eine elektrisierende Performance», spielt Verkaufsleiter Ersoy Ali augenzwinkernd auf die Reichweite von 805 km sowie auf die Ladeleistung von 400 kW an – das ist genug «Pfuus» für zusätzliche 372 Kilometer in nur zehn Minuten.

«Am besten sagte es ein Kunde von uns: Dieser Elektro-SUV ist ein echter Gamechanger», freut er sich über das erste Serienmodell der «Neuen Klasse». Nicht umsonst sei der revolutionäre, ab 78'000 Franken erhältliche Stromer neulich auch zum offiziellen «Schweizer Auto des Jahres 2026» gewählt worden.

Einzigartig nachhaltig

Der BMW iX3 glänze eben nicht nur mit modernster Batterietechnologie, völlig neuer Fahrzeugarchitektur, innovativem Bedienkonzept und spektakulärem Design, sondern schreibe nicht zuletzt punkto Nachhaltigkeit ein zukunftsweisendes Kapitel: «Dieses Auto besteht zu einem Drittel aus Recyclingmaterialien, stösst in der ganzen Lieferkette 35 Prozent weniger CO₂ aus – und nutzt im Werk Debrecen bei der gänzlich fossilfreien Produktion zu 100 % erneuerbare Energien», erklärt Ersoy Ali.

«Erstmals in einem BMW-Serienfahrzeug kommen Rundzellen der 6. Generation zum Einsatz. Das schafft zusammen mit dem BMW Panoramic iDrive, vier Hochleistungsrechnern mit 20-facher Rechenleistung und dem Heart of Joy ein völlig neues Fahrerlebnis», ergänzt Verkaufberater Flavio Novais, auf dessen Visitenkarte nicht ohne Grund «Product Genius» steht.

Auto des Jahres zur Probefahrt bereit
«Ich bin schon 20 Jahre bei Emmenegger tätig – noch nie wurde ein Auto im Vorfeld von der Kundschaft so oft unbesehen gekauft», staunt Ersoy Ali über den grossen Absatzerfolg dieses Modells, dessen Marktstart ja eigentlich erst letzten Freitag erfolgte. Hat die hohe Nachfrage längere Lieferfristen zur Folge? «Wer jetzt einen iX3 bestellt, bekommt ihn noch dieses Jahr», versichert er. «Unser Probefahrt-Kalender ist zwar bereits gut gefüllt, aber es gibt schon noch vereinzelte Zeitfenster», empfiehlt Ersoy Ali eine zeitnahe Anmeldung, um das Auto des Jahres selber zu «erfahren».

Mehr Infos, natürlich auch zu allen anderen Modellen, gibts unter 056 520 84 00 oder

www.emmeneggerag.ch

Faszinierende Einblicke in die Welt des Weines

Brugg-Windisch: Bühne frei für die 5. Weinmesse Aargau vom 13. März (16 – 21 Uhr) und 14. März (14 – 21 Uhr) im Campussaal

(Reg) – Diesen Freitag und Samstag präsentieren über 30 Aargauer Winzerinnen und Winzer zusammen mit Produzenten von lokalen Spezialitäten ihr Genuss-Sortiment im Campussaal: An über 40 Ständen stehen rund 350 erlesene Weine und Produkte aus den insgesamt sieben Weinbauregionen zur Verkostung bereit (Eintritt Fr. 10.– inkl. Degustation).

«Wir freuen uns, dass wir an zwei Tagen die grosse Vielfalt der Region und unsere absoluten Spitzenweine, die keinen Vergleich mit anderen Regionen zu scheuen brauchen, zeigen dürfen», freut sich Pascal Furer – wobei der Geschäftsführer des organisierenden Branchenverbands Aargauer Wein erneut auch als Aussteller wirkt. Gemeinsam mit den Co-Veranstaltern Aargau Tourismus, dem Bauernverband Aargau, dem Campussaal und dem Jurapark Aargau sind die Besucher ein-



Auch die feinen Tropfen von Nick Schnider und Judith Schödl vom gleichnamigen Villiger Weingut gibt es im Campussaal jetzt wieder zu geniessen.

geladen, in entspannter Atmosphäre die hohe Qualität der Aargauer Erzeugnisse zu geniessen. Neben all den köstlichen Weinen und lokalen Spezialitäten gibt Weinakademiker Markus Fuchs an beiden Tagen stündlich faszinierende Einblicke in die Welt des Weins.

Windisch: Weiterführung der UMA-Unterkunft

Der Regierungsrat hat für die befristete Weiterführung der UMA-Unterkunft in Windisch einen Verpflichtungskredit von 540'000 Franken beschlossen. Weil sich das geplante Neubauprojekt der Vermieterin «1/3 drittel Aleph AG» verzögert,

kann der Kantonale Sozialdienst die Liegenschaften weiterhin als Unterkunft für bis zu 60 unbegleitete Minderjährige aus dem Asylbereich (UMA) nutzen – dies befristet für bis zu maximal eineinhalb Jahre.



AKB Immo-Messe Brugg

Persönliche Finanzierungsberatung vor Ort!

**Samstag
21. März 2026
10–15 Uhr**

Kommen Sie vorbei, erleben Sie die attraktive Wohnregion Brugg und informieren Sie sich, welche Wohnbau-Projekte realisiert werden.

Aargauische Kantonalkbank
Bahnhofstrasse 23
5200 Brugg

**akb.ch/
immo-messe**

Aargauische Kantonalkbank

«Vitasport» Brugg mit Good News für die Kunden:

Neu offen während 24 Stunden



Links zeigt Roland Zehnder das kleine, aber feine 24-Stunden-Eintrittsticket – und rechts Sara Petescia die neue Ge-sässmuskel-Maschine. Diese wird sehr rege genutzt und sorgt – Po là là! – für besonders wohlgeformte Resultate.



(A. R.) – Das beliebte Fitnesscenter im Steiger hat immer mal wieder starke Neuigkeiten zu vermelden: «Jetzt kann man bei uns rund um die Uhr trainieren – und zwar an 365 Tagen im Jahr», erklärt Inhaber Roland Zehnder.

Wer den entsprechenden Badge löst bezahlt beim Jahresabo nur 80 respektive beim Halbjahresabo nur 40 Franken zusätzlich. Ersteres kostet 920 Franken, letzteres 620 Franken, wobei man immer in den Genuss von 10 % Rabatt kommt, wenn man gleich wieder ein neues Abo löst.

24 Stunden Kampf den Pfunden...

Bereits bisher konnte die Kundschaft einen solchen Pass erwerben, um nicht an die betreuten Öff-

nungszeiten gebunden zu sein (Mo u. Mi 8 – 21.30 / Di, Do u. Fr 9 – 21.30 / Sa u. So 9 – 14 Uhr).

«Dieses Angebot galt aber nur bis 23 Uhr – nun ist es während 24 Stunden "in Kraft", schmunzelt Roland Zehnder. «Es sei eben das Bedürfnis einiger Leute, sich zum Beispiel auch einmal spät am Samstagabend auszu-

Vitasport immer in Bestform

Besonders freut er sich auch darüber, dass die letzten News, das Fitnessgerät «Sensopro», nach wie vor enorm grossen Anklang findet.

Damit kann man im allgemeinen die Koordination verbessern und im speziellen die stabilisierenden Muskeln rund ums Knie und den Rumpf realitätsnah trainieren.

Am Vitasport schätzen die Fitnessbegeisterten neben den hochwertigen Ausdauer- und Kraft-Geräten vor allem auch die grosszügigen und hellen Räumlichkeiten, die für ein komfortables Trainings-Ambiente sorgen. Als weitere Pluspunkte betrachten sie, darunter auch der Schreibende, etwa das sympathische Personal. Zudem findet hier bei den über 25 Groupfitness-Lektionen pro Woche jedes Bewegungstierchen sein Pläsierchen. Erwähnung verdienen sodann die coole Klimaanlage im Sommer, die Gratis-Parkplätze vor Ort oder das gepflegte Sauna- und Solarium-Angebot – und nicht zuletzt das angenehm durchmischte Publikum.

vitasport.ch, Badstr. 50, 5200 Brugg
Tel. 056 441 72 71